

G. Winter in Dresden-A. ferner:
 Universallexikon der Kochkunst.
 Treitschke, deutsche Geschichte. II. — IV.
 od. Ipt.
 Savigny, System d. röm. Rechts. 8. Bd.
 Plate, engl. Lehrgang. I.

[15513] Wolff & Hohorst in Hannover:
 1 Theringin, Predigten (Kreuz Christi). I
 —III. 3 M 50 S. Antiquarisch.

Kataloge.

[15581] Soeben erschien:

Katalog Nr. 59 (1467 Nrn.) **Klassische Philologie und Alterthumskunde** (Bibliothek der Gymnasiallehrer Wolf und Dr. Gruber in München).

Wir bitten in beliebiger Anzahl zu verlangen.
 München, Burgstraße 3.
 J. Siller, Antiquariat.

[15579] In einigen Tagen erscheint:

Antiqu. Anzeiger Nr. 17,
 enthaltend die reichhaltige musikalische Bibliothek des Dekans Bocher in Mintraching.

Der Anzeiger wird nur auf Verlangen direkt und franko versandt.
 Regensburg.

Hans Hotter.

[15607] Antiquar. Katalog Nr. 84.

Politik u. Nationalökonomie.

Enthält fast ausschliesslich ital. u. französ. Werke; bei Bedarf bitte ich zu verlangen.
 Turin.

H. Loescher's Antiquariat
 (Carl Clausen).

[14278] G. Fritzsche, J. Saenger Nachf. in Hamburg erbittet umgehend sofort nach Erscheinen direkt per Kreuzband:

10 antiqu. Kataloge aus allen Wissenschaften.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[15537] Bitte um baldige Rücksendung aller à cond. gelieferten Exemplare von:

Gesellschaft. Monatschrift. 1889. Heft IV.
 1 M no.,

da mir solche zur Auslieferung fest bestellter Kontinuationen fehlen.

Hochachtungsvoll

Leipzig, den 13. April 1889.

Wilhelm Friedrich,
 R. R. Hofbuchhändler.

[15614] **Zurück erbitte**

Troje, Die Besteuerung des Branntweins im deutschen Reich. I. Teil.
 1 M 95 S no., II. Teil. 7 M 5 S no.

Bereits disponierte Exemplare bitte in Rechnung 1889 zu remittieren. Nach 15. Juni bedaure ich Remittenden hiervon nicht mehr annehmen zu können.

Hamburg, 10. April 1889.

Gustav Egan.

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Angebotene Stellen.

[15386] Für meine neu errichtete Buchhandlung mit Nebenweigen suche ich unter bescheidenen Ansprüchen zu mögl. baldigem Eintritte bei freier Station einen jungen, tüchtigen Gehilfen. Derselbe kann soeben seine Lehrzeit beendet haben, muß aber an selbständiges, schnelles Arbeiten gewöhnt und zuverlässig sein und gediegenen Charakter besitzen. Neben gutem Zeugnisse lege ich auch Wert auf elegante Handschrift. Angebote mögl. mit Photogramm und Angabe der Gehaltsansprüche direkt.

Groß-Wartenberg, 10. April 1889.

Bruno Schaefer, Hofbuchhändler.

[15600] Für ein Sortimentgeschäft in der Provinz wird ein jüngerer Gehilfe mit guter Handschrift gesucht, der möglichst auch die Arbeiten einer Lotterie-Kollektion versteht. Bewerber, die flott und sicher zu arbeiten befähigt sind, wollen sich unter Beifügung ihrer Zeugnisse in Abschrift unter E. S. # 11 an Herrn Franz Wagner in Leipzig wenden.

[15601] Eine große, schweizerische Verlags- und Sortimentshandlung sucht zum baldigen Antritte einen tüchtigen, katholischen Gehilfen, welcher die Leitung der buchhändlerischen Abteilung selbständig und mit Erfolg übernehmen könnte. Es mögen sich nur Herren melden, welche allen an sie gestellten Ansprüchen entsprechen können, im katholischen Sortiment und Verlag ausgebildet und über ihre bisherige Thätigkeit gute Empfehlungen aufweisen können. Anerbieten mit Zeugnisabschrift und Photographie sind unter B. & Co. 15601 an die Geschäftsstelle d. B.-B. zur Weiterbeförderung einzusenden.

[15182] In einer Kunsthandlung ersten Ranges in der Schweiz ist die Geschäftsführerstelle in Bälde zu besetzen.

Bewerber soll Schweizer sein, unverheiratet sein und Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum besitzen.

Kenntnis der französischen und englischen Umgangssprache unerlässlich.

Dauernde Stellung bei gutem sich steigerndem Gehalt. Geschäftsbeteiligung nicht ausgeschlossen.

Nur ganz gut empfohlene Herren wollen Angebote unter Beifügung der Zeugnis-Abschriften und Photographie, mit Ziffer O. 1455 F. bezeichnen, an die A.-G. Schweiz. Annoncen-Bureau von Drell Fühli & Co. in Zürich adressieren.

[15425] Für ein Verlagsgeschäft in einer großen Stadt Norddeutschlands wird zu baldigem Antritt oder später ein gewissenhafter Kommiss gesucht, der gelernt hat, sicher, zuverlässig und fleißig zu arbeiten. Nur wer diesen Anforderungen entspricht und mit guten Zeugnissen versehen ist, wolle sich melden unter Ziffer G. F. durch Herrn L. A. Kittler in Leipzig.

[15418] In unserer Buchhandlung, verbunden mit Buchdruckerei, wird mit dem 1. Juni die erste Gehilfenstelle frei. Nur solche Bewerber mit guten Empfehlungen, die katholisch, militärfrei und längere Zeit in größeren kath. Geschäften konditioniert haben, wollen sich melden. Gehalt 150 M pro Monat.

Dortmund.

Gebr. Penfing.

[14641] Für eine bedeutende Buch- und Kunsthandlung in einem grösseren rheinischen Badeorte wird zum 1. Mai ein tüchtiger erfahrener Gehilfe gesucht. Angenehmes Wesen, Gewandtheit im Verkehr mit feinem Publikum Bedingung. Kenntnis der engl. und franz. Umgangssprache erwünscht. Der Eintritt müsste am 1. Mai erfolgen. Anerbieten nebst Zeugnissen und Photographie erbeten unter S. S. 14641 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[15596] Ein junger Sortimentler, der auch im Leihbibliothekswesen erfahren, zum 1. Mai gesucht. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen erbittet

Paul Matthes, Buchhandlung
 in Görlitz (Schlesien).

[15646] Ein junger Gehilfe, der soeben erst seine Lehrzeit beendet haben kann und womöglich mit dem Papier- und Schreibwaren-Geschäft vertraut ist, findet auf vorläufig einige Monate Stelle in einem Sortiment einer Residenzstadt Mitteldeutschlands. Dauerndes Engagement nicht ausgeschlossen. Angebote unter F. L. 30 befördert Herr Carl Friedr. Fleischer in Leipzig.

[15623] Wir suchen für unser Geschäft einen tüchtigen Antiquar mit Gymnasialbildung und einen tüchtigen jungen Sortimentengehilfen.
 Karlsruhe.

A. Dielefeld's Hofbuchhandlung
 Liebermann & Cie.

[14932] Vertrauensposten! — Eine größere kathol. Verlags- und Buchbinderei, verbunden mit Druckerei und Buchbinderei, sucht einen zuverlässigen ersten Gehilfen, welcher sowohl mit allen Kon-torarbeiten vertraut sein muß, als auch im stande ist, dem Geschäft in Abwesenheit des Chefs selbständig vorzustehen. Die Stellung ist bei Kon-venienz eine dauernde und das Gehalt ein den Leistungen entsprechend hohes (bis 3000 M). Eintritt sofort oder in kürzester Zeit erwünscht. Nur diejenigen, welche einer solchen Stellung wirklich gewachsen sind, wollen ihre Angebote einreichen unter Beifügung eines curriculum vitae nebst Zeugnis-abschriften unter X. Y. 14932 an die Geschäfts-stelle des B.-B.

[14699] Für einen erfahrenen Antiquar, welcher bereits in bedeutenden Geschäften dieser Richtung thätig gewesen, wird in einem renommierten Antiquariat eine Stellung frei, welche für möglichst lange Dauer besetzt werden soll.

Anerbieten unter Nr. 14699 an die Ge-schäftsstelle des B.-B.

[15530] Einen jüngeren Gehilfen, der flotter Arbeiter und gewandt im Bedienen, sucht per sofort oder später

Dresden, April 1889.

Carl Hödner,
 Königl. Hofbuchhändler.

[15603] Zur Inventuraufnahme eines Ver-lagsgeschäftes wird ein hierin routinierter, gewissenhafter und erfahrener Buchhändler ge-sucht. Angebote mit Zeugnisabschriften beliebe man unter F. F. 15603 an die Geschäfts-stelle d. B.-B. zu richten.

[15604] Zu sofort suche einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen.

Schmelzer's Hofbuchhandlung
 in Bernburg.

[14648] Lehrling gesucht von einer Berliner Verlagsbuchhandlung. Selbstgeschriebene Ange-bote nebst Mitteilung des Bildungsganges unter K. Z. 14648 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Gesuchte Stellen.

[15035] Ein gut empfohlener Gehilfe (Katholik) sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einem katholischen Sortiment. Anerbieten werden unter W. H. # 9 durch Herrn J. Volkmar in Leipzig erbeten.

[15487] Ein jung. Mann, 22 Jahre alt und militärfrei, sucht Stelle als Gehilfe, am liebsten im Sortiment. Derselbe hat das Gymnasium bis zur Obersekunda besucht und ist mit den Verlags- wie Sortimentens-Arbeiten vertraut.

Gef. Anträge unter # 15487 an die Ge-schäftsstelle d. B.-B. erbeten.